Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern

**Band:** 43 (1986)

Artikel: Naturschutzinspektorat des Kantons Bern Bericht 1985

**Autor:** Forter, Denis / Hauri, R. / Bossert, A.

**Kapitel:** 2: Pflege- und Gestaltungsarbeiten in den Naturschutzgebieten

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-318515

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Landschaftsschutzes an. Im Rahmen des möglichen wurden Vorträge gehalten, sowie Führungen und Exkursionen geleitet, gerade im Rahmen der erwähnten Ausstellung im Käfigturm.

R. Hauri

## 2. Pflege- und Gestaltungsarbeiten in den Naturschutzgebieten

Dank des verspäteten Frühlingsbeginns 1986 konnte die im September 1985 begonnene Pflegesaison ohne Beeinträchtigung von Fauna und Flora bis Anfang April 1986 ausgedehnt werden. Aus witterungs-bedingten Gründen (grosse Schneemengen) mussten allerdings von anfangs Januar bis Mitte März die Arbeiten praktisch gänzlich eingestellt werden. Gesamthaft konnten in 62 Naturschutzgebieten Pflege- und Gestaltungsarbeiten durch Wildhüter, Naturschutzaufseher und freiwillige Helfer ausgeführt werden. Es sei an dieser Stelle allen Helfern für die tatkräftige Mitarbeit herzlich gedankt.

Aufgrund der im Sommer durchgeführten Begehungen wurden die Pflege-Schwerpunkte in den einzelnen Regionen festgelegt, wobei die Naturschutzgebiete von nationaler bzw. regionaler Bedeutung im Vordergrund standen. In Tabelle 1 sind die ausgeführten Pflege- und Gestaltungsarbeiten im Einzelnen pro Schutzgebiet aufgeführt. Neben der Mahd von Ried- und Streueflächen wurde dem Freilegen von verbuschten Gebieten besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Es ist nun Aufgabe der kommenden Pflege, die entbuschten Flächen zu halten und vor einer Wiederverbuschung zu bewahren.

Ein Vergleich der Pflegeperioden von 1982 bis 1986 in Tabelle 2 zeigt eine Zunahme der gemähten Flächen. Dies ist zurückzuführen auf die Steigerung des Einsatzes der inspektoratseigenen Fahrzeuge sowie vor allem auf den seit August 1985 im Amt stehenden Kantonalen Naturschutzaufseher. Deutlich wurde gegenüber früheren Jahren die Anzahl der Entbuschungsaktionen erhöht. Die Mahd und der Streueschnitt durch Naturschutzaufseher, andere Helfer und Landwirte sowie die Durchforstungen wurden im Rahmen der Vorjahre ausgeführt.

Mithilfe von Jugendlichen: Einen wöchigen Einsatz in den Naturschutzgebieten Büsselimoos, Lörmoos und Lyssbach leistete eine Gruppe von 30 Seminaristinnen der Neuen Mädchenschule Bern. Unter der Leitung von Wildhütern wurden die Schutzgebietsmarkierungen instandgestellt und gefährdete Stellen der Lyssbachböschung mittels Weidenflechtzäunen gesichert. Das Deutsche Gymnasium Biel konnte für die freiwilligen Einsätze in Naturschutzgebieten so viele Anmeldungen verzeichnen, dass ein Lager im Goldbachschwändeli (Mahd der Magerwiese, Entbuschen und Durchforsten) und ein zweites am Schwarzwasser (Weginstandstellung, allg. Aufräumearbeiten) durchgeführt werden konnte. Ebenfalls von Erfolg gekrönt war das vom Gymnasium Kirchenfeld, Bern, durchgeführte Naturschutz-Lager im Hochmoor von Les Pontins. Neben

Mäharbeiten und dem Schliessen von Entwässerungsgräben, wurde eine Fläche von etwa 0,4 ha von jungen Birken befreit. Das Gymnasium Köniz war mit einer Gruppe von 12 naturinteressierten Jugendlichen eine Woche im Ziegelmoos (bei Ins) im Einsatz. Eine Woche stellten sich die Schüler von Seedorf, Lobsigen und Wiler (1.–9. Klasse) mit ihrem Lehrer abwechslungsweise für den Bau eines Rundweges im Naturschutzgebiet Lobsigensee zur Verfügung. Allen Jugendlichen, aber auch den Organisatoren, Lehrern und anderen Helfern, danken wir für die wertvolle und tatkräftige Mitarbeit herzlich.

A. Bossert / H. U. Sterchi

Tabelle 1: Pflege- und Gestaltungsarbeiten in den Naturschutzgebieten Sommer 1985 und Winter 1985/1986

Naturschutzgebiet	Mähen,	Streueschr	nitt	Holzerei		andere Betreuungs-,	
	Natur- schutz inspekt.	Freiw. NS- Aufse- her, Vereine	Land- wirte	Durch- forsten	Ent- buschen	Pflege- und Gestaltungsarbeiten	
	ha	ha	ha				
Taubenlochschlucht/ Bözingenberg		1/4			+		
St. Petersinsel/ Heidenweg			28			Abzäunungen der Trampelpfade	
Meienriedloch	2	1			+	Rückschnitt der Kopfweiden	
Lörmoos bei Wohlen		1/2			+	Stockausschläge entfernen	
Gwattlischenmoos	6		2			Unterhalt der Schilfschutzmassnahmen	
Derrière la Gruyère				+	+		
Weissenau/Neuhaus	5		8				
Chlepfibeerimoos		1/4					
Vieille Birse bei Sorvilier und Court		1/4					
Selhofen-Zopfen	1 1/2	1/4		+	+	Grabenreinigung Aufräumearbeiten Holzschlag	
Seeliswald b. Reutigen		1/4			+		
Les Pontins bei St. Imier		1/4			+	Moorregenerations- arbeiten, Entfernen von Fichten und Bir- ken, Abzäunen von Trampelpfaden, Schliessen von Ent- wässerungskanälen	
Fanel bei Witzwil	10	1/2	3 1/2		+	Mähen der Insel, Bau einer Feucht- wiese, Zurück- schneiden der Kopf- weiden; Detail- planung Sanierung	
Felsenheide/Pieterlen		+			+		
Mörigen	1/4	1/4			+		

Naturschutzgebiet	Mähen,	Streueschi	nitt	Holzerei		andere Betreuungs-,	
	Natur- schutz inspekt.	Freiw. NS- Aufse- her, Vereine	Land- wirte	Durch- forsten	Ent- buschen	Pflege- und Gestaltungsarbeiten	
	ha	ha	ha				
Mürgelibrunnen		1/4					
Kleiner Moossee	1/4	1/4			+		
Hagneck		1/4				Seestrand von «Schwemmholz» gereinigt	
Seestrand-Lüscherz				+		Aufräumen der Windfallschäden	
Lobsigensee		+			+	Erstellen Rundweg, Stockausschläge entfernen	
Wengimoos	2	1 1/4			+	Tümpelanlage für Amphibien durch Sprengungen erstellt Durchforsten	
Grosser Moossee		+			+	Stockausschläge entfernt. Uferrei- nigung	
Aare-Landschaft Thun-Bern			1		+	Giessenausbagge- rung (Belp), Reini- gung der Vogelsang- giesse (Heimberg) Kleinhöchstettenau	
Meienmoos			,	+	+	Entfernen von Fichten	
Fräschelsweiher	1 1/2	+			+		
Sense-Schwarzwasser		+			ı.	Aufräumearbeiten, Abbruch zweier Schuppen, Weg- Instandstellung, Uferverbau (Ju- gendlager), landw. Konzept für Liegen- schaften NSI	
Alte Aare und alte Zihl				+			
Schwanderlauene			6				

Naturschutzgebiet	Mähen,	Streueschr	nitt	Holzerei		andere Betreuungs-,	
	Natur- schutz inspekt.	Freiw. NS- Aufse- her, Vereine	Land- wirte	Durch- forsten	Ent- buschen	Pflege- und Gestaltungsarbeiten	
	ha	ha	ha				
Bermoos	1/2					Rundwegunterhalt, Schaffung einer of- fenen Wasserfläche	
Jägglisglunte bei Brienz		+				Unterhalt an Zäunen, Aufräume- arbeiten	
Inser Torfstich	1/2						
Lyssbach				+		Unterhalt an Böschungen nach ing. biolog. Er- kenntnissen	
Pâturage de la Côte bei Villeret		+			+	Aufräumearbeit Holzschlag	
Siehenmoos						Bau eines Fussweges	
Ziegelmoos- Islerendüne	1/4	1/2			+		
Widi Grächwil		+					
Vogelraupfi		+				Jäten der Kies- fläche. Erstellen von Anfahrten für die Mahd der Aare- böschung	
Etang de Châtillon bei Prêles			+				
Häftli bei Büren						Uferverbauung nach ing. biolog. Er- kenntnissen; Kon- zept Bootsanbinde- plätze	
Napf (Kernzone Gold- bachschwändeli)		2 1/2		+	+	(Jugendlager)	
Les Chauffours bei Sorvilier		1/4			+		

Naturschutzgebiet	Mähen, S	Streueschr	nitt	Holzerei		andere Betreuungs-,	
	Natur- schutz inspekt.	Freiw. NS- Aufse- her, Vereine	Land- wirte	Durch- forsten	Ent- buschen	Pflege- und Gestaltungsarbeiten	
	ha	ha	ha				
Tourbière de la Chaux bei Tramelan	,					Moorregenerations- arbeiten, Entfernen von Fichten, Schliessen von Ent- wässerungskanälen	
Erlen bei Nieder- wangen						Pflege der Aufforstung	
Leuschelz bei Ins	1/4						
Büeltigen				+	+		
Schmittmoos bei Thierachern	1/4	1/2			+	Materialabräumen von Kanalreinigung	
Marfeldingenbach			+				
Bleiki	1/2					180	
Bleienbacher Torfsee und Sängeliweiher	1/2						
Chrützflue-Brächerflue			1/4				
Siselenweiher		+	X.		+		
Wachseldornmoos		1/4	1/2		+		
Brunnen bei Brienz						Zaunarbeiten und Abdichten des Teiches	
Oenztäli					+	Grabenunterhalt	
Farmattgiesse	1/4			+	+	Ausbaggerung der Giesse	
Hirsried bei Laupen					+	Verbessern des Wasserzuflusses	
Mumenthaler-Weiher						Umbau der Wasser- Pumpenanlage	
Lütschisand bei Bönigen		+			+	Reinigungs- und Aufräumearbeiten	
Teiche im Eyzaun				+	+		

Naturschutzgebiet	Mähen, Streueschnitt			Holzerei		andere Betreuungs-,	
	Natur- schutz inspekt.	Freiw. NS- Aufse- her, Vereine	Land- wirte	Durch- forsten	Ent- buschen	Pflege- und Gestaltungsarbeiten	
	ha	ha	ha				
Gwattmösli						Gestaltungsarbeiten (Tümpelanlage, Fussweg) Studie über die Nutzungs- entflechtung Land- wirtschaft, Natur- schutz, Erholung (Erhaltung des Hochmoores)	
Aarestau Wynau und alte Kiesgrube Schwarzhäusern	138	+			+	Jäten von Kies- flächen	

Tabelle 2: Zusammenstellung der Pflege- und Gestaltungsarbeiten 1985/1986 und Vergleich mit früheren Jahren

(NSG = Naturschutzgebiete)

Pflegearbeiten		Pflegeperie	oden		
		85/86	84/85	83/84	82/83
Mähen, Streueschnitt Naturschutzinspektorat	Fläche Anzahl NSG	31 ha 17	12 1/2 ha 8	22 ha 6	20 ha
Freiwillige Naturschutzaufseher Vereine	Fläche Anzahl NSG	9 3/4 ha 30	14 ha 28	13 ha 23	14 ha 23
Landwirte	Fläche Anzahl NSG	49 1/4 ha 9	49 ha 13	42 ha 11	35 ha
Total	Fläche Anzahl NSG	90 ha 43	75 1/2 ha 41	77 ha 36	69 ha
Holzerei Durchforsten Entbuschen	Anzahl NSG Anzahl NSG	11 31	13 23	15 21	4 21
Total		42	36	36	25
Andere Pflege- und Gestaltungsarbeiten Bau von Rundwegen Weitere Massnahmen Heckenpflanzung Studien/Pflegekonzepte		2 24 1 2	3 28 4 4	2 20 3 3	1 16 2 2
Einsatz der eigenen Mäh- und Ladegerät Terratrac NSG Gwattlischenmoos NSG Fanel NSG Neuhaus/Weissenau NSG Meienriedloch diverse NSG	te	39 27 21 15 1/2 41 143 1/2	Std Std Std Std. Std. Std		
Ladewagen diverse NSG		33	Std		